Verbund

Beschlüsse

In der am 30. April 2024 abgehaltenen 77. ordentlichen Hauptversammlung der Aktionärinnen und Aktionäre unserer Gesellschaft wurden folgende Beschlüsse, jeweils mit der erforderlichen Mehrheit, gefasst.

1. Dividende

Für das Geschäftsjahr 2023 wurde die Ausschüttung von 3,40 Euro pro Aktie sowie eine Sonderdividende von 0,75 Euro pro Aktie also insgesamt 4,15 Euro pro Stückaktie beschlossen. Die Auszahlung der Dividende erfolgt ab 17. Mai 2024.

2. Entlastung des Vorstands

Den Mitgliedern des Vorstands wurde für ihre jeweilige Funktionsperiode im abgelaufenen Geschäftsjahr 2023 die Entlastung erteilt.

3. Entlastung des Aufsichtsrats

Den Mitgliedern des Aufsichtsrats wurde für ihre jeweilige Funktionsperiode im abgelaufenen Geschäftsjahr 2023 die Entlastung erteilt.

4. Wahl des Abschlussprüfers, Konzernabschlussprüfers und Prüfers des Nachhaltigkeitsberichts für das Geschäftsjahr 2024

Von der ordentlichen Hauptversammlung wurde die Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H. (FN 267030 t) zum Abschlussprüfer für den Jahresabschluss, Konzernabschluss und Prüfer des Nachhaltigkeitsberichts 2024 gewählt.

5. Beschlussfassung über den Vergütungsbericht

Von der ordentlichen Hauptversammlung wurde der Vergütungsbericht für die Bezüge der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats, wie dieser auf der in der im Firmenbuch eingetragenen Internetseite zugänglich gemacht ist, beschlossen.

6. Wahlen in den Aufsichtsrat

Von der ordentlichen Hauptversammlung wurden folgende Personen mit Wirkung ab Beendigung dieser Hauptversammlung als Mitglied in den Aufsichtsrat gewählt:

1. Mag. Martin Ohneberg, bis zur Beendigung der Hauptversammlung, die über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2027 beschließt.
2. Dr. Ingrid Hengster, bis zur Beendigung der Hauptversammlung, die über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2026 beschließt.
3. Univ.-Prof. Dr. Eva Eberhartinger, bis zur Beendigung der Hauptversammlung, die über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2026 beschließt.
4. Dipl.-Ing. Eckhardt Rümmler, bis zur Beendigung der Hauptversammlung, die über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2026 beschließt.

7. Beschlussfassung über die Neufassung der Satzung

Von der ordentlichen Hauptversammlung wurde die komplette Neufassung und Modernisierung der Satzung der VERBUND AG beschlossen. Dies umfasst neben der Streichung von obsoleten bzw. überholten Bestimmungen die Anpassung der VERBUND Satzung an die geänderten gesetzlichen Grundlagen und Rahmenbedingungen, insbesondere im Hinblick auf Änderungen im Aktiengesetz (AktG).